

Fünf Weihnachtsbücher

Emmi Lewald

Heinrich von Grifstede

Roman

Emmi Lewald schildert hier auf dem Hintergrunde der bewegten achtundvierziger Jahre die seltsame Geschichte eines edlen Hochstaplers, die sich zu jener Zeit an einem norddeutschen Fürstenhof abspielte. Sein Schicksal erfüllt sich zwischen dem romantischen Königtum Ottos von Wittelsbach auf dem heißen, gefährlichen Boden Griechenlands und dem kühlen, nüchternen Herzogshof an der deutschen Nordsee. In Leinen 3.—

Emmi Lewald

Büro Wahn

Roman

Umbruch der Gesellschaft. — Die alten feudalen Familien zerfallen und die „Neuen“, die sich emporgearbeitet haben, treten in Besitz und Tradition der alten Aristokratie ein. Dieser Umbruch fordert Opfer von hüben und drüben, der die Untauglichen auf der Strecke läßt. Aber die Tüchtigen setzen sich durch: die junge Dr. jur. von Wahn und der Findling Fahrwasser, die sich auf dem Wege der Arbeit begegnen. — Die neue Gesellschaft wächst aus dem guten Blut des alten Adels und den frischen Kräften des von aller Vergangenheit Unbelasteten. In Leinen 3.—

Karl Meier-Lemgo

Maria Rampendahl und der Hexenbürgermeister

Novellen

Zwei Novellen aus der niedersächsischen Kleinstadtwelt. — Maria Rampendahl ist die Märtyrerin, die den grauenhaften Lemgoer Hexenverfolgungen ein Ende machte dadurch, daß sie als Einzige und Letzte Folter und Inquisition überwand. — „Der arme Rektor“ ist der berühmte Pädagoge Reinert, der im Anfang des 19. Jahrhunderts in Lemgo eine Stätte klassisch-deutscher Bildung gründete und mit seinem Lebenswerk an der Kleingeistigkeit der Bürger zerbrach, bis zuletzt hingebend verteidigt von seiner ihm glühend anhängenden Jugend. Pappband 1.85

Karl Meier-Lemgo

Die standhafte Katharina

Novellen

Zwei Novellen aus der niedersächsischen höfischen Welt. — Hinreißend und fesselnd als temperamentvolle Frau wie als kluge Fürstin ist die standhafte Katharina, die als vierundzwanzigjährige Witwe mit drei unmündigen Kindern zurückblieb, und in den Wirren des Dreißigjährigen Krieges das Erbe ihrer Kinder gegen landlüsterne Schwäger und Nachbarn und landverwüstende Soldaten listvoll und tapfer verteidigte. — Das „Rebellenest“ schildert die Kämpfe zwischen Fürst und Stadt um die Freiheit des Bekenntnisses und die städtische Selbstbehauptung zur Reformationszeit. Pappband 1.85

Engelbert Kämpfer

Seltames Asien

Die alten „amoenitates exoticae“ des ersten deutschen Welt- und Forschungsreisenden aus dem Jahre 1712 hat Karl Meier-Lemgo in Auswahl übersetzt und bearbeitet. Damit ist ein Werk geschaffen, das nicht nur diesen großen Deutschen der unverdienten Vergessenheit entriß, sondern auch fesselnd erzählt von den Geheimnissen des Ostens vor der europäischen Berührung. In im. Pergament 4.85

Ⓢ Ⓢ



Meyer'sche Hofbuchhandlung in Detmold